NPD GRUPPE IM STADTRAT DRESDEN

Landeshauptstadt Dresden
Bürgermeisteramt - Stadtratsangelegenheiten

15.1	Sek.	Nr. 89		zK	zSt
15.11	15.12		17. MRZ. 2016	zKl	bR
OB	DB OB			WV	
AD	ARat			zA	
PrA	HH				
AG					
OMKS					
CDU	LINKE.	Bü 90	SPD		
AfD	FDP/FB	o.F.			

Es schreibt Ihnen
Hartmut Krien
Stadtrat

h.krien@onlinehome.de
0174 – 243 1051

Ergänzungsantrag zu TOP 9.3 (V0149/15)

Keine Unterbringung von Asylanten in Turnhallen

Der Stadtrat möge erweiternd zum Antrag beschließen:

1) Für Asylanten mit ungeklärtem Status wird grundsätzlich die unbequemst mögliche nach dem Gesetz noch zulässige Unterbringung angestrebt. Asylanten sind so unterzubringen, daß sie das gesellschaftliche, friedliche Leben der Einwohner und der Gäste der Landeshauptstadt möglichst wenig berühren.

2) Das Verhalten von Antragstellern (insbesondere Fehlverhalten) wird beweissicher dokumentiert und der Asylentscheidungsbehörde als Handreichung im Anerkennungsverfahren zur Verfügung gestellt.

3) Asylanten die sich strafbar machen, oder die durch ihr Verhalten begründeten Anlaß zu der Vermutung geben, daß ihr Asylantrag vorgeschoben ist, werden –sofern oder solange sie nicht heimgeführt werden können- geschlossen kaserniert.

4) Die kosten- und personalintensiven Integrationsmaßnahmen werden nur für anerkannte Flüchtlinge mit deutlichem Integrationswillen angewendet.

TEL 0174 – 2431051
ePost h.krien@onlinehome.de
www npd-dresden.de